

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für junge Menschen, JM/082/ IX	
Sitzung am : 07.05.2008	
Sitzungsort : Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:30 n	Sitzungsende : 20:35

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Holger-W. Hagemann
Schriftführer/in	: gez.	Jan-Peter Bertram

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 07.05.2008

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Bertram, Jan-Peter
Gattermann, Sabine
Junker, Marion
Thormählen, Torsten

Teilnehmer

Algier, Ute
Gutzeit, Dagmar
Hutterer, Christel
Kühl, Mascha
Murmann, Joachim
Oehme, Kathrin
Röll, Ingbert
Schroeder, Klaus-Peter
Schulz, Joachim
Weidler, Ruth

Wochnowski, Karlfried
 Vorsitz

Hagemann, Holger-W.

Entschuldigt fehlten
 Teilnehmer

Claßen, Tobias
Ehrenfort, Renate
Fedrowitz, Katrin
Krebber, Helmuth

Sonstige Teilnehmer

Protokoll

für Frau Fedrowitz
für Frau Ehrenfort

bis 20.00 Uhr

für Herrn Claßen

für Herrn Wochnowski (bis 20.00 Uhr)
bzw. Frau Oehme (ab 20.00 Uhr)
ab 20.00 Uhr

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 07.05.2008

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : A 08/0159

Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung

TOP 5 : B 08/0190

Norderstedter Sport- und Freizeitverein e.V.

hier: Antrag auf Bezuschussung für den Neubau einer Reithalle

TOP 6 : B 08/0191

FC Eintracht Norderstedt von 2003 e.V.

hier: Neubau eines Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Ochsenzoller Straße

TOP 7 : B 08/0197

SV Friedrichsgabe e.V.

hier: Erstellung einer Stehtraverse im Waldstadion

TOP 8 :

Kita-Gutscheinsystem Norderstedt

TOP 8.1 :

Vorstellung des Gutachtens "Einführung eines Kita-Gutscheinsystems" von Steria Mummert Consulting

TOP 8.2 : B 08/0193

Kita-Gutscheinsystem Norderstedt

TOP 9 : B 08/0195

Neubau des Schüलगartens durch den Verein der Kinder wegen Abriss des bisher genutzten Containers

TOP 10 : M 08/0192

Ermittlung des Bedarfs von Betreuungsangeboten im Grundschulbereich

TOP 11 : B 08/0200

**Investitionskostenzuschuss 2009 - Sanierung der Fensterfront inklusive der Heizkörper im ersten Gruppenraum der ev. Kindertagesstätte Falkenberg
Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns**

**TOP 12 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 12.1
:
Vorschulische Sprachförderung**

**TOP 12.2
:
Stellenschlüssel Kitas**

**TOP 12.3
:
Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 21.05.2008
Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 13 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 07.05.2008

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hagemann eröffnet die 82. Sitzung des Ausschusses für junge Menschen, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Thormählen bittet für die Verwaltung darum, den Punkt „Investitionskostenzuschuss 2009 – Sanierung der Fensterfront inklusive der Heizkörper im 1. Gruppenraum der ev. Kindertagesstätte Falkenberg / Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns“ per Dringlichkeit auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu nehmen und verteilt hierzu die Tischvorlage (Anlage 1).

Der Punkt wird einstimmig als TOP 11 auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung genommen.

Abstimmungsergebnis zur geänderten Tagesordnung: **einstimmig**

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Die Beantwortung der Anfragen von **Frau Sprunk, Pellwormstraße 3b**, zur Hort- und Modulbetreuung von Seiten der Verwaltung ist der Einladung zur heutigen Sitzung beigelegt.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen beantworten die Anfragen in der Sitzung.

Frau Plambeck, Wilstedter Weg 37, stellt mehrere Anfragen zur Personalsituation im Lehrerkollegium der Grundschule Glashütte.

Herr Thormählen beantwortet die Anfragen und verweist hierbei insbesondere auf die Zuständigkeit der Schulaufsicht für Personalangelegenheiten zu Lehrkräften an Schulen.

Frau Mecking, Op de Wisch 16, stellte eine Anfrage zur Hortbetreuung an der Grundschule Heidberg.

Herr Thormählen beantwortet die Anfrage.

TOP 4: A 08/0159

Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung

Herr Schroeder stellt für die FDP-Fraktion folgenden Änderungsantrag zum Antrag der GALin:

Der Ausschuss für junge Menschen möge beschließen:

1. In Anlehnung an das Projekt der Stiftung „Familie in Not“ bezuschusst die Stadt Norderstedt die Verpflegung derjenigen Kinder in Kindertagesstätten, deren Eltern eine 100%ige Ermäßigung nach der Sozialstaffel erhalten, mit 1€ pro Mahlzeit.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zusätzlich das entsprechende Antragsverfahren für die Kindertagesstätten über die mit der Durchführung des regionalen Fonds beauftragten AWO einzuleiten.
3. Diese Regelung gilt mit Beginn des Kindergartenjahres 2008 / 2009.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, Mittel nach diesem Modell auch für die Ganztagschulen beim Kreis Segeberg einzuwerben.

Herr Röhl stellt für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag zum Antrag der GALin:

Der Antrag soll wie folgt geändert werden:

Teilpunkt 1.: gestrichen

Teilpunkt 2: Kinder im Elementarbereich, deren Eltern unter die Sozialstaffel fallen, erhalten in den Kindertagesstätten eine entsprechende Vergünstigung der Verpflegungskosten analog der Sozialstaffel.

Vor einer Beschlussfassung bittet Herr Murmann die Verwaltung um Prüfung, wie viele Schülerinnen und Schüler an den weiterführenden Schulen in Norderstedt beschult werden, deren Eltern Hartz-IV-Empfänger sind.

Die Verwaltung wird gebeten, dieses zu ermitteln und dem Ausschuss möglichst zur 1. Sitzung nach der Kommunalwahl eine Vorlage vorzulegen.

Aufgrund des Prüfungsauftrages an die Verwaltung werden die Anträge der Fraktionen für die heutige Sitzung zurückgezogen.

TOP 5: B 08/0190

Norderstedter Sport- und Freizeitverein e.V.

hier: Antrag auf Bezuschussung für den Neubau einer Reithalle

Herr Hagemann bittet die Verwaltung darum, dem Protokoll eine Übersicht über die Investitionsmaßnahmen 2008 beizufügen.

Die Aufstellung ist als Anlage 2 beigefügt.

Beschlussvorschlag

1. Nach den Sportförderungsrichtlinien der Stadt Norderstedt ist die Maßnahme förderungsfähig.
2. Die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn wird mit der Maßgabe erteilt, dass alle für den Neubau erforderlichen Genehmigungen vorliegen. Der vorzeitige Baubeginn erfolgt auf eigenes Risiko und beinhaltet keine Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen.
3. Dem Verein wird für die Erstellung einer Reithalle (15 x 21m) mit Gesamtkosten in Höhe von 78.200,00 € ein Zuschuss in Höhe von 30% = 23.460,00 € gewährt. Die erforderlichen Mittel stehen bei der Hhst. 5500.98700 – Zuschüsse – zur Verfügung.

Abstimmung: einstimmig

TOP 6: B 08/0191

FC Eintracht Norderstedt von 2003 e.V.

hier: Neubau eines Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Ochsenzoller Straße

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für junge Menschen beschließt auf der Grundlage des Punkt 10 Teil I der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Norderstedt, dass dem FC Eintracht Norderstedt von 2003 e.V. für den Neubau eines Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Ochsenzoller Str. ein Investitionszuschuss in Höhe von maximal 1.000.000,00 € gewährt wird.

Bei dem maximal möglichen städtischen Zuschuss in Höhe von 1.000.000,00 € handelt es sich um die oberste Zuschussgrenze, die vom FC Eintracht Norderstedt von 2003 e.V. nur zu seinen Lasten überschritten werden darf.

Die Zuschusszahlung erfolgt in folgenden Teilraten:

- 40% nach Baubeginn
- 30% nach Rohbauerstellung
- 25% nach Fertigstellung
- 5% nach Prüfung des Verwendungsnachweises

Die einzelnen Verwendungsnachweise sind je nach Baufortschritt beim Fachamt einzureichen. Es erfolgt eine Spitzabrechnung.

Die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn wird unter der Maßgabe erteilt, dass die Maßnahme bauordnungsrechtlich genehmigt ist.

Die Zustimmung zur baulichen Veränderung gemäß § 4 Abs. 3 des Nutzungsvertrages vom 09.03.2005 wird erteilt.

In Ergänzung zu § 16 des Nutzungsvertrages vom 09.03.2005 ist ein Zweiter Nachtrag (Anlage 3) zum Nutzungsvertrag von beiden Parteien zu unterzeichnen.

Die erforderlichen Mittel stehen bei der Hhst. 5603.98700 – Sportanlage Ochsenzoller Str. – zur Verfügung.

Abstimmung: einstimmig

TOP 7: B 08/0197
SV Friedrichsgabe e.V.
hier: Erstellung einer Stehtraverse im Waldstadion

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für junge Menschen beschließt auf der Grundlage des Punkt 10 Teil I der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Norderstedt, dass dem SV Friedrichsgabe e.V. für die Erstellung einer Stehtraverse im Waldstadion ein Zuschuss in Höhe von maximal 25.000,00 € gewährt wird.

Bei dem maximal möglichen städtischen Zuschuss in Höhe von 25.000,00 € handelt es sich um die oberste Zuschussgrenze, die vom SV Friedrichsgabe e.V. nur zu seinen Lasten überschritten werden darf.

Die Zustimmung zur baulichen Veränderung gemäß § 4 Abs.3 des Nutzungsvertrages vom 23.03.2005 wird erteilt.

Die erforderlichen Mittel stehen bei der Hhst. 5500.98700 – Zuschüsse – zur Verfügung.

Abstimmung: einstimmig

**TOP 8:
Kita-Gutscheinsystem Norderstedt**

**TOP 8.1:
Vorstellung des Gutachtens "Einführung eines Kita-Gutscheinsystems" von Steria Mummert Consulting**

Herr Hagemann begrüßt Herrn Schulze von Steria Mummert Consulting AG ganz herzlich.

Herr Schulze erläutert im weiteren Verlauf das Gutachten „Kita-Gutscheinsystem Norderstedt“ in Form einer Beamerpräsentation (Anlage 3).

**TOP 8.2: B 08/0193
Kita-Gutscheinsystem Norderstedt**

Herr Hagemann bedankt sich bei Herrn Schulze für die Ausführungen zum Gutachten.

Es ergibt sich eine intensive Diskussion.

Um 20.00 Uhr erscheint Herr Wochnowski zur Sitzung und Frau Oehme verlässt die Sitzung.

Frau Amrhein erläutert die der Beschlussvorlage beigefügte Stellungnahme der Kreiselternervertretung zum Gutachten.

Frau Junker gibt eine Stellungnahme für den Personalrat ab.

Frau Pillkowsky ergänzt die der Beschlussvorlage beigefügte Stellungnahme der freien Träger dahingehend, dass diese nunmehr insgesamt mit den freien Trägern abgestimmt wurde.

Herr Röhl stellt für die SPD-Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Die Phase 1 des Gutachtens der Fa. Steria Mummert Consulting AG wird nicht durchgeführt.

2. Es werden folgende kurzfristig mögliche Maßnahmen beschlossen:

- Stellenschlüsselanhebung für pädagogische Kernzeiten auf 2,5 MA / Gruppe (halbtags für 3 Std. / Tag, dreivierteltags für 4 Std. / Tag und ganztags für 5 Std. / Tag)
- Würdigung kindferner Tätigkeiten durch eine Stellenschlüsselanhebung (+ 4 Std. pro Gruppe / pro Woche)
- Würdigung von Fortbildungsmaßnahmen durch eine Stellenschlüsselanhebung (+ 2 Tage / Kita-Jahr pro Mitarbeiter plus Finanzierung der Maßnahme)
- Finanzierung von besonderen personalintensiven Konzepten, die ggfs. den Einsatz einer externen Unterstützung zulässt
- Finanzierung einer externen Qualitätssicherung / anerkannten Zertifizierung aller Norderstedter Kitas bis 2012

3. Mittelfristig werden folgende Maßnahmen beschlossen:

- Freigabe der Öffnungszeiten an die Kitas in Absprache mit den Beiräten
- Umstrukturierung in Halb-, Teilzeit- und Ganztagsplätze nach einer Bedarfsanalyse
- Ausbau von (für Eltern) finanzierbaren Teilzeitplätzen, analog zur „7-Stunden-Empfehlung“ des Gutachtens für die Regelbetreuung
- bedarfsgerechter Ausbau von Krippen- und Hortbetreuung
- Schaffung eines unterjährigen Kita-Zuganges (z.B. 3. Geburtstag)

4. Ein Bericht zur Umsetzung dieses Antrages wird zur nächsten Sitzung des Ausschusses vorgelegt.

Abstimmung: Bei 3 Stimmen und 7 Gegenstimmen abgelehnt.

Beschlussvorschlag

Im Gutachten „Einführung eines Kita-Gutscheinsystems“ von Steria Mummert Consulting AG vom 07.04.2008 wird ein fünfstufiges Phasenmodell zur Einführung eines Kita-Gutscheinsystems empfohlen. Die Verwaltung wird gebeten, auf der Grundlage dieses Gutachtens, die Phase 1 „Definitionsphase“ durchzuführen. Diese beinhaltet eine umfassende, detaillierte Bestandsaufnahme der finanziellen, rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen sowie die Durchführung von Szenarienberechnungen. Die Einbeziehung externer Beratung ist möglich. Mittel dafür stehen in der HH-Stelle 464.100.655010 zur Verfügung.

Zum Ende des Jahres 2008 legt die Verwaltung die Ergebnisse der „Definitionsphase“ vor, die die Entscheidung über die Einführung des im Gutachten vorgeschlagenen Kita-Gutscheinsystems auf der Grundlage von substantiellen und finanziellen Daten ermöglichen.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, parallel zu prüfen, welche Optimierungsmaßnahmen des heutigen Systems nötig wären, um den Wirkungsgrad in Richtung Versorgung, Qualität und Organisation zu erhöhen. Auch diese Ergebnisse sind bis zum Ende des Jahres vorzulegen.

Die von den nichtsstädtischen Trägern, der Kreiselternvertretung und den Kita-Leiter/n/innen der städtischen und nichtstädtischen Einrichtungen benannten Vertreter/innen werden weiterhin am Verfahren beteiligt.

Abstimmung: Mit 7 Stimmen bei 3 Gegenstimmen beschlossen

TOP 9: B 08/0195

**Neubau des Schüलगartens durch den Verein der Kinder wegen
Abriss des bisher genutzten Containers**

Beschlussvorschlag

Die durch den Abriss des bisher für den Betrieb des Schüलगartens genutzten Containers voraussichtlich zusätzlich entstehenden Kosten werden vom Ausschuss für junge Menschen zur Kenntnis genommen.

Wenn sich bei der Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme herausstellt, dass die entstandene Mehrkosten auf den Abriss des Containers zurück zu führen und durch den Gesamtzuschuss nicht zu decken sind, erklärt sich die Stadt bereit diese Kosten zusätzlich zu übernehmen.

Die Verwaltung wird gebeten, die Mittel ggf. für einen zukünftigen Nachtrag zu beantragen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 10: M 08/0192

Ermittlung des Bedarfs von Betreuungsangeboten im Grundschulbereich

Sachverhalt

In der Sitzung des Ausschuss für junge Menschen vom 05.03.2008 ist von der Verwaltung bereits angekündigt worden, dass noch vor der Sommerpause eine Bedarfsabfrage zu den Versorgungswünschen im Grundschulbereich erfolgen soll. Ziel ist, rechtzeitig einen Überblick über den zu erwartenden Bedarf zu bekommen, um ggf. mit neuen Betreuungsformen bzw. -plätzen reagieren zu können.

Der Fragebogen ist erarbeitet worden und soll in den nächsten Wochen an die Eltern von Kindern, die jetzt drei – fünf Jahre alt sind, verteilt werden.

Die Verteilung der Fragebögen soll über die Kindertagesstätten und kindergartenähnlichen Einrichtungen erfolgen, da die Verwaltung davon ausgeht, dass Kinder, die in ihrer Grundschulzeit eine Betreuung benötigen, i.d.R. bereits jetzt betreut werden.

Die Auswertung der Befragung soll die Grundlage für die weitere Planung werden, die auf die individuellen Bedarfe an den jeweiligen Grundschulen eingehen muss. Dazu soll nach der Sommerpause ein „Runder Tisch“ unter Einbeziehung aller Beteiligten gebildet werden, sodass insbesondere auch Ideen der Eltern einbezogen werden können.

Der Ausschuss für junge Menschen nimmt die Mitteilungsvorlage zustimmend zur Kenntnis.

TOP 11: B 08/0200

Investitionskostenzuschuss 2009 - Sanierung der Fensterfront inklusive der Heizkörper im ersten Gruppenraum der ev. Kindertagesstätte Falkenberg Genehmigung des vorzeitigen Baubeginns

Beschlussvorschlag

Der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harksheide wird für die Sanierung der Fensterfront inklusive der Heizkörper im ersten Gruppenraum der Ev. Kindertagesstätte Falkenberg die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn erteilt.

Der vorzeitige Baubeginn erfolgt auf eigenes Risiko und beinhaltet keine Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen.

Die Prüfung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 90 % der Kosten, höchstens jedoch 6.072,63 €, erfolgt im Rahmen der Aufstellung der Prioritätenliste für das Jahr 2009.

Abstimmung: einstimmig

TOP 12:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP

12.1:

Vorschulische Sprachförderung

Frau Gattermann berichtet, dass die Vorbereitungen für die zukünftige vorschulische Sprachförderung weiter voran gekommen sind. Gemeinsam mit der Schulrätin und der Leiterin der Erich-Kästnerschule wurde vereinbart, dass die Koordinierung der gesamten vorschulischen Sprachförderung ab dem Schuljahr 2008/2009 in der Erich-Kästner-Schule als Förderzentrum (FÖZ) angesiedelt sein soll.

Die vorschulische Sprachförderung beinhaltet:

- Die Sprachheilambulanz (bisher Sprachheilgrundschule) vom FÖZ in der Kita ab 3 Jahre,
- die spezielle Sprachförderung von der Kita ab 3 Jahre (FÖZ berät die Kitas),

- SPRINT (bisher DAZ) vor Schulbeginn (Überprüfungen, Planung, Koordinierung und Abrechnung durch FÖZ).

Laut der Planung soll jede Kindertagesstätte eine/n feste/n Ansprechpartner aus dem FÖZ haben, der/die jeweils zwei Std./W. pro Kita zur Verfügung hat.

Die benötigten Lehrerstunden sollen zur Verfügung gestellt werden, sind aber noch nicht endgültig genehmigt.

TOP

12.2:

Stellenschlüssel Kitas

Herr Schroeder bittet die Verwaltung um eine Erläuterung, warum sie eine Stellenschlüsselerhöhung für die pädagogischen Kernzeiten auf 2,1 bzw. vorgeschlagen hat (vgl. Vorlage Nr. M 07/0330).

TOP

12.3:

Sitzung des Ausschusses für junge Menschen am 21.05.2008

Herr Hagemann berichtet, dass die letzte turnusmäßige Sitzung des Ausschusses für junge Menschen in der laufenden Legislaturperiode am 21.05.2008 ausfallen wird.

Er bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern sowie der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen 5 Jahren.